

Bundesvereinigung multifunktionaler Dorfläden – 1. Vorsitzender Günter Lühning – Otersen (Niedersachsen)  
**Prämierung Dorfläden des Jahres 2019 – Int. Grüne Woche Halle 4.2.**  
**26.1.2019 – LandSchau-Bühne**

Einleitung:

Die Auszeichnung „Dorfläden des Jahres“ gibt es seit 2013  
Prämierungen der Bundesvereinigung multifunktionaler Dorfläden

Würdigung des bürgerschaftlichen Engagements zum Erhalt  
der Nahversorgung, der Lebensqualität der Menschen und  
der Zukunftsfähigkeit der Dörfer auf dem Lande

Bisher 7 von fast 300 Dorfläden in Bürgerhand prämiert

**2013: Heising** im Allgäu, Bayern | „Shop des Jahres“

**2014: Otersen** Niedersachsen | Ausgezeichneter Ort Deutschland Land der Ideen

**2015: Gleiritsch** Oberpfalz, Bayern | Bayerischer Staatspreis 2014

**2016: Hofstädten** bei Aschaffenburg, Bayern

**2017: Klausen** Wallfahrtsort i.d. Mosel-Eifel, Rheinland-Pfalz

seit 2018 offizielle Ausschreibung und Bewerbungsverfahren

Prämierung in 2 Kategorien Kleine Dörfer / Große Dörfer

**2018: Aßmannshardt** (kleine Dörfer) Baden-Württemberg

und **Gelting** in Bayern (Große Dörfer)

**2019:** 10 Bewerbungen – 2 Dorfläden exakt punktgleich  
deshalb werden 2 Dorfläden in der Kat. „Kleine Dörfer“ prämiert

**Große Dörfer** - Farchant (3.600 Ew.) im Zugspitzland  
Landkreis Garmisch-Partenkirchen, Bayern

<b>Kleine Dörfer</b>	- SACHRANG	- SCHIENEN
	Chiemgau	Halbinsel Höri - Bodensee
	LK Rosenheim	LK Konstanz
	Bayern	Baden-Württemberg
	500 Einwohner	670 Einwohner

Vorstandskollegen auf die Bühne bitten:  
Wolfgang Gröll, Frauke Lehrke u. Anton Brand

---

## Dorfladen des Jahres 2019 – SCHIENEN – Laudatio

---

Die Supermärkte und Discounter in Deutschland werden immer größer und größer – entfernen sich aber immer weiter von den Menschen und Kunden, die immer weiter und weiter zum Einkaufen fahren müssen – Im Interesse von Natur, Klimaschutz und den Menschen auf dem Lande ist das nicht.

Die GOLIATH-Märkte wollen wachsen, wollen lieber 1.200 statt 800 qm – lieber 1.500 qm statt 1.200 qm groß sein.

DAVID, also ein kleiner Dorfladen, will dagegen lieber ganz nahe bei den Menschen sein. Er will lebendiger Dorf-Mittelpunkt für Kinder, für Erwachsene, für Touristen und für die Senioren sein, die selbst-bestimmt und gut versorgt im Heimatort alt werden wollen.

DAVID stellt unter Beweis, das dafür nicht 1.500 qm sondern nur 150 qm – oder sogar nur 50 qm Ladenfläche erforderlich sind.

So einen kleinen DAVID haben wir

- in Baden-Württemberg,
- im Landkreis Konstanz,
- auf der Halbinsel HÖRI am Untersee des Bodensees

entdeckt und nach Berlin eingeladen.

4 Menschen aus DAVID ´s Familie sind heute hier und dürfen bitte auf die Bühne kommen: Andrea Kasper, Christiane Müller und das Ehepaar Singer

Hoch oben auf der Halbinsel HÖRI, auf dem Schiener Berg, schweift der Blick über den südlichen Ausläufer des Bodensees und höher hinauf auf die Schnee-bedeckten Schweizer Alpen. Auf diesem Schiener Berg ist DAVID zu Hause, zusammen mit 669 anderen Menschen, die im Dorf SCHIENEN wohnen.

Mitten im Dorf – so wie es in der guten alten Zeit auch war – gibt es einen kleinen, aber feinen Dorfladen – pardon: s´Lädele Schienen – s´Lädele wie Frau und Mann in „Barde-Württebersch“ sagen.

Über 250 Menschen = Haushalte aus dem Dorf Schienen sind die Eltern des kleinen David und zur Geburt des Dorfladens Schienen schenken die 250 stolzen Eltern ihrem Kind 20.000 Euro.

Statt Kindtaufe wurde am 1. Juli 2006 die Einweihung es Lädele gefeiert. Inzwischen ist DAVID 12 Jahre alt – bald 13 – hat sich prächtig entwickelt

- nur wachsen will er nicht – ist wie bei der Geburt nur 50 qm groß.

Vier Beschäftigte und 20 Ehrenamtliche Kräfte sorgen im Auftrag der stolzen Eltern für die positive Weiterentwicklung des kleinen DAVID, des Lädele. An sechs Tagen in der Wochen, über 40 Stunden wöchentlich kommen viele Menschen zum kleinen DAVID.

Die einen bringen größere Mengen Lebensmittel zu DAVID, die meisten Menschen holen = kaufen Lebensmittel und so klingelt rund 30.000-mal im Jahr bei David im LÄDELE ordentlich die Kasse.

Die „einen“ – das sind die regionalen Produzenten von der Höri. Die „anderen“ das sind die vielen Kunden des Läden. Besonders schätzen die Kunden die Lebensmittel aus der Region – Tag- und Feld-frisch – mit kurzem Anfahrtsweg ins Läden-Regal und klima-schonend.

DAVID hat während seiner „Schulzeit“ gelernt, das die Regionalen Produkte bei den Kunden besonders beliebt sind:

- Lammfleisch von der Höri
- Fisch aus dem Bodensee
- Maultaschen aus der Genuss-Manufaktur
- Bio-Gemüse und Höri-Obst vom Blanhof zum Beispiel

20 regionale Lieferanten beliefern DAVID, sobald er telefonisch oder per Fax bestellt.

DAVID hat an das schucke Läden-Gebäude mit dem roten Dach in großen Buchstaben geschrieben, was er am liebsten verkauft.

## PRODUKTE DER HALBINSEL HÖRI

Meine Damen und Herren,

wenn Sie wie ich der Meinung sind, das

*für die Menschen auf dem Lande  
ein kleiner, feiner DAVID mitten im Dorf  
GRÖSSER & WICHTIGER ist  
als ein Nimmersatt-GOLIATH weit-entfernt  
in der nächsten Kleinstadt*

dann dürfen Sie allen DAVID-Läden in Deutschlands Dörfern und ganz besonders dem

schönen, nachhaltig erfolgreichen Dorfladen „s´ LÄDELE SCHIENEN“ mit viel Applaus zur Auszeichnung als „DORFLADEN DES JAHRES 2019“ gratulieren.

Ich bitte unseren 2. Vorsitzenden Anton Brand aus der bayerischen Oberpfalz, Frau Andrea Kasper aus Schienen die Ehrentafel zu überreichen.

Herzlichen Glückwunsch auf die Höri – an den Bodensee



# s'Lädele Schienen e.G.



[www.dorfladen-netzwerk.de](http://www.dorfladen-netzwerk.de)

PRESSEFREI ab 26.1.2019 – 14.00 Uhr  
Bundesvereinigung multifunktionaler Dorfläden  
Günter Lühning 1. Vorsitzender

[www.dorfladen-netzwerk.de](http://www.dorfladen-netzwerk.de)

eMail: guenter.luehning@gmail.com